

Die Gemeinde Hünfelden hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Koordinierungsstelle für Migration und soziale Teilhabe (m/w/d)**  
(befristet für drei Jahre, mit Option auf Verlängerung)

in Vollzeit (39 Std./Woche) zu besetzen. Diese/r wird im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) für die Gemeinden Brechen, Hünfelden und Selters (Taunus) gemeinsam tätig sein.

**Ihre Aufgaben:**

- Ansprechpartner der Gemeinden Brechen, Hünfelden und Selters (Taunus) zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen
- Organisation der Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen, Unterstützung bei der Wohnungssuche und Beschaffung neuer Wohnungseinrichtung
- Ermittlung der Bedarfe der zu beratenden Geflüchteten im Rahmen von Gesprächen
- An der einzelnen Person ausgerichtete niedrigschwellige, kultur- und diversitätssensible soziale Beratung zu allen Fragen des alltäglichen Lebens einschließlich der Perspektiven in Hessen, mit dem Ziel des selbständigen Zurechtfindens in den gesellschaftlichen Strukturen
- Information über spezielle Beratungs- und Integrationsangebote vor Ort sowie gegebenenfalls Weiterleitung an die Regeldienste
- Information und Heranführung der Geflüchteten an bürgerschaftliche und zivilgesellschaftliche Strukturen und Vereine sowie Befähigung zur Partizipation
- Netzwerkarbeit im Sinne der aktiven Kontaktpflege, der Vernetzung, des Informationsaustausches, insbesondere mit weiteren am Integrationsprozess beteiligten Akteurinnen und Akteuren
- Erfassung der personenspezifischen Daten der oder des beratenen Geflüchteten auf Grundlage sowie Formulierung konkreter Integrationsziele (Case-Management-Ansatz), Auswertung und Überprüfung sowie Fortschreibung der individuellen Integrationspläne in regelmäßigen Gesprächen und Hinwirken auf eine konsequente Umsetzung der geplanten Integrationsschritte

**Das bringen Sie mit:**

- Abgeschlossenes Studium (Diplom- oder Bachelorgrad) in Rechts-, Verwaltungs- oder Sozialwissenschaften sowie Fachkräfte mit akademischem Abschluss verwandter Disziplinen (m/w/d)  
oder:  
Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung (Rechtsanwalts- oder Justizfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement) mit Zusatzqualifikationen
- Hohe soziale und interkulturelle Kompetenz und mehrjährige Erfahrung im Bereich Migration, möglichst in einer kommunalen Verwaltung
- Grundlegende und umfassende Fachkenntnisse im Aufgabenbereich
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, sicheres Auftreten sowie aufgeschlossener und freundlicher Umgang
- Hohes Maß an Entscheidungs- und Verantwortungsbereitschaft, Flexibilität, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache, Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch erforderlich
- Fahrerlaubnis der Klasse B/BE, Bereitschaft, den eigenen PKW für dienstliche Fahrten einzusetzen, Einsatz an wechselnden Einsatzorten

- Sicherer Umgang mit EDV-Standards und Bereitschaft zur fachlichen Fort- und Weiterbildung erwünscht
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an Sitzungen und Terminen auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten (auch abends und am Wochenende)

**Wir bieten Ihnen:**

- Eine interessante und verantwortungsvolle Position
- ein auf drei Jahre befristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Stunden/ Woche), es besteht die Option auf Verlängerung
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- Kollegiale Zusammenarbeit in einem engagierten Team sowie ein wertschätzendes Miteinander
- Gezielte fachspezifische Fortbildungsangebote nach Ihren persönlichen Schwerpunkten
- Regelmäßige Mitarbeitergespräche
- Eine Vergütung nach Entgeltgruppe S 11b TVöD nach persönlicher Qualifikation und Berufserfahrung
- Übernahme der TVöD Stufen beim Wechsel innerhalb des öffentlichen Dienstes
- 30 + 1 Tage Urlaub, arbeitsfrei an Heiligabend und Silvester
- Eine moderne Arbeitsplatzausstattung
- Die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten (tageweise)
- Einen arbeitsplatznahen, kostenfreien Parkplatz
- Eine attraktive betriebliche Altersversorgung sowie die Möglichkeit, im Rahmen der Entgeltumwandlung ein Job-Rad zu erwerben
- Alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (u.a. Zusatzversorgungskasse, vermögenswirksame Leistungen, leistungsorientierte Bezahlung)

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden nach dem Sozialgesetzbuch IX bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir freuen uns über Bewerbungen aktiver Mitglieder freiwilliger Feuerwehren. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) **bis 30.04.2024 ausschließlich per E-Mail** als PDF-Datei an [bewerbung@huenfelden.de](mailto:bewerbung@huenfelden.de).

Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Fachdienst Personal, Frau Katharina Werner unter der Rufnummer (06438) 838 – 108 und Frau Melanie Staat unter der Rufnummer (06438) 838 – 107.

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Bewerbungsunterlagen –unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen- vernichtet.